

Agri Farm

Mit Zinken und Sternen gegen das Unkraut

Neuheiten rund um die Bodenbearbeitung für biologisch und konventionell wirtschaftende Betriebe



Die großen Rotorsterne der Rollhacke „Bio plus“ sind auf zwei Reihen montiert und mit Drehfedern vorgespannt.

Seit einigen Jahren bietet Agri Farm mit der Bio-Serie Geräte zur mechanischen Unkrautbekämpfung an. Diese gewinnt in letzter Zeit immer mehr an Bedeutung. Grund sind sich ändernde Systeme in der Bodenbewirtschaftung. Daher hat Agri Farm nun die Produktpalette um den neuentwickelten Proportional-Hackstriegel „Bio Profi“ und die Rollhacke „Bio Plus“ erweitert.

Aufgrund der durch weiche, lange Zugfedern vorgespannten Zinken sei der Hackstriegel gut zur Bearbeitung von Dammkulturen geeignet, da der Zinkendruck annähernd gleich bleibe, so der Hersteller. Dank des engen Strichabstands von 25 mm bei sechs Zinkenreihen ist eine flächige Unkrautvernichtung bei den meisten Kulturarten möglich. Der Proportionalstriegel ist in den Arbeitsbreiten von 4 bis 24 m erhältlich.

Die Rollhacke „Bio Plus“ wird für die mechanische Unkrautbekämpfung und zum Aufbrechen und Durchlüften von verkrustetem Boden verwendet. Die großen Rotorsterne (540 mm) sind auf zwei Reihen montiert und mit Drehfedern vorgespannt, der Strichabstand beträgt nur 84 mm. Aufgrund der einzelnen Aufhängung erfolgt eine individuelle Anpassung der Sterne an jegliche Bodenunebenheit und garantiert ein verstopfungsfreies Arbeiten, verspricht der Hersteller.

Ebenfalls eine Neuigkeit im Bereich der mechanischen Unkrautbekämpfung ist der fünfbalkige Leichtgrubber „Bio Eurocult“ mit Stützrädern und Striegelreihen. Des Weiteren wurde die Produktfamilie der Untergrundlockerer erweitert: der Tiefenlockerer Soilbreaker XL ist nun für eine Leistungsklasse bis zu 600 PS erhältlich.



Für Leistungsklassen bis zu 600 PS: der neue Tiefenlockerer Soilbreaker XL.